

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kerzell

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
						Zentamts-Lagerb. 1676: Kerzell (hiervon auch Sonderliste!)
		Von dem als Quelle angegebenen "S B" (Salbuch) war nichts da!				
1		em Du ^e ff	im Dorf		Ortsteil	unterm Dorf. - oberm Dorf
2		o dr Ga ^e nsha ^e k	an der Gänsehecke		Wi.	die Ganshecken
3		die Drä ⁱ kenigswees	die Dreikönigs Wiese		Wi.	-----
		Hier sollen die hl. Drei Könige gefrühstückt haben. - Der Besitzer mußte am Dreikönigsfeste den Hattenhöfer Pfarrer zu Gast laden. <i>siehe auch Löschenrod Nr. 19. Ortsage</i>				
4		om Schrettsta ^e Schrittsteine für Fußgänger	Brückengarten ehe die Brücke gebaut wurde.		A.	Sonderliste No. 138 - 140.
5		beim Breckerö ^a se	die Brückenrasen		Wi.	No.13
6		's Höfe	Höfchen		Unland	No.55.
7		dr Wa ^e mes Waag	am Weimesweg <i>siehe Nr. 16!</i>		Wi.	SB. Weymeswaag (-waag = Weiher?)
8		on dr Li ^e de	auf der Leide		Wi.	SB. bei der Kleinlieden No.77 & 85
9		Nördrsch	Nüchterhof		Hof	-----
10		Nördrsch	Nördes		Wi.	No 104/105
11		em Höllegrond	im Hohlgrund		Wi.- Wa.	No.68
12		om Hömmelbārg	am Hommelberg		A.	No.66
13		die Wa ^e mesfort	die Weimesfurt		Steg	No.160
14		om Zegebock	am Ziehbock, Zichbock		A.	SB.,m Ziegenbart, - im Ziegenbarth.
15		om Schwö ^a tzacker	am Schwarzacker		Wi.	SB: Haderwiese ??

*kerzell
24. 4. 09*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf

Wa = Wald
 We = Weg, Straße
 Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kerzell

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
16		di Wa ^e mesmäll	die Weimesmühle		Mühle	SB: die Weymesmühl <i>(Weidemanns 1396)</i> <i>Reimer Seite 499</i>
17		Kölweger wag Vor dem Bahnbau die	Kalbacher Weg Fortsetzung des Weimesweggs		Weg	No.71. SB: am Calbacher Weg SB: am Nieder Calbacherweg
18		Kölweger Fo ^a tt	Kalbacher Furt		Steg	No.39
19		om Wa ^e mes	bei der Weimesmühle		A.	SB: uffr Weinmaß SB: der Weymesrasen No.161
20		dr De ^a lze Rose	am Dellerasen		Bahnwärtergart.	No.20. - SB: der Doltzenrasen
21		im Re ⁱ bich	im Reppich		Wi.	No.116/117 - SB: an der Röpich
22		en dr Wa ^e r	in den Weiher		Wi.	No.162
23		om Rot	am Rot		Wi.	No.118
24		di Deechweese	Dichwiesen		Wi.	No. 21/22
25		di Ha ^e lige Weese	Heiligenwiesen		Wi.	No.53
26		di Schlo ^a wiese	Schlagwiesen		Wi.	No.133
27		Sta ^e nerwehr	Steinerwehr		Wehr	SB: beim steiner Wehr
28		di Bra ^e teweess	Breitwiese		Wi.	No.15
29		----	Hattenhöfer Pfad		--	SB: oberm Steinerweg SB: am Mittelkalbacher Fuldweg
30		en dr Schohvöll	in der Schuhvoll <i>(vielleicht: Schöne)</i>		Wi.	No.124. - SB: in der Schaffhohl ⁿ ?
31		di Wölfs-spa ^e z	die Wolfsspitz		Wi.	No.167:168
32		om löng Gewäng	am Langen Gewende		Wi.	No. 42,43,84
33		bei dr Wachöller	bei der Wachholder		Wi	----
34		Dielhierer Kirmes	Dilhirer Kirmes (Dalherdaer)		A.	----

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kerzell

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
						<u>Zentamts-Lagerb. 1676: Kehrzell</u>
35		O dr Wa ^e mesha ^e k ✓	die Weimeshecke ✓		A.-Busch.	No. 161, - 49 SB: die Haderhecke. - an den Hecken
36		----	der Untere Kirchweg		A.	SB: am Hattenhöfer Weg
37		di Höhla ^e k	die Hahlecke		A.	No. 166 SB: in der Ecken
38		di Hählöck	die Hahlück		A.	SB: an der Hahlücken
39		om Ki ^e chwa ^e k	am Kirchweg		Wi.	No. 74
40		di Reedwees	die Riedwiese		Wi.	No. 111
41		di Zi ^e hwies	an der Ziehweise		Wi.	No. 177
42		om Sta ^e ackr	am Steinacker		Wi.	No. 144
43		om Rölles	am Rolles		Wi.	No. 115
44		di Wa ⁱ erwiese ✓	die Weiherwiese ✓		Wi.	No. 162/163
45		di Hohlweese	in der Hohlweise		Wi.	No. 60
46		om Ha ^e hlra ^e	am Hahlrain		Wi.	SB: an dem Hahlrück. - am Rück
47		di Wi ^e säller	die Wierseller		Wi.	No. 169
48		di Deckena ^o u	die Dicke Au		Wi.	No. 23
49		om Paffesta ^e g	am Pfaffensteg		Wi.	No. 108/190. - 76? SB: am Kirles. - Körlesbeet. SB: unterm Pfaffensteg
		Für drei Jahres-Seelenämter hatte ein Kircher aus Kerzell ein Grundstück gestiftet. Bis 1870. - Näheres heute unbekannt. Das Grundstück müßte beim Pfaffensteg gelegen haben.				

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kerzell

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
50		di Za ^e hntbeete	die Zehntbeete		A.	No. 10
51		om Stöck	am Stöck		A.	No. 142
52		om Scha ^e lma ^e ker hatte noch eine Einsenkung von der <u>Sälzerstraße</u> her, - später eingeebnet.	Schelmenacker		A.	No. 134
53		om Looch ist eine ausgefüllte	am Loch Quelle. Mulde noch sichtbar.		A.	No. 89
54		om Zehera ^e	am Ziehrain		A.	No. 175 ?
55		om Zehea ^e ker	am Ziehacker		A.	No. 176
56		en dr Stroot	die Struth		Wi.	No. 148
57		om So ^e lzerwa ^e g der Sölzerweg hat noch Spuren in der Gmkg. hinter den Gärten, im Schelmenacker, am Ziehrain.	am Sölzerweg		A.	No. 120
58		ba ^e de Gema ^e ndeta ^e ler, bei den Gemeindeteilern			A.	----
60		de Rödema ^e ner wa ^e k	am Rothemänner Weg		A.	No. 112/113
59		----	in den Heideteilern		---	No. 151
61		em Waj ^e sgrönd	im Viersgrund		A.	No. 171
62		dr Ba ^e g	am Berg		A.	No. 114
63		de Ha ^e d (siehe auch nach 104 !) auf der Heide			A.	No. 51
64		om om Wa ^e lkerscher Wa ^e k am Welkerser Weg			A.	No. 107
65		ba ^e dr Danne	bei den Tannen		A.	No. /26/27/28.- 52 ? (sind alle fraglich)
66		ha ^e nger de Ga ^e tte	hinter den Gärten		A.	No. 103

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kerzell

Bl. 3 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
						Zentamts-Lagerb. von 1676, Kehrzell:
67		em Buidefa ^e ld	im Bodенfeld		A.	No. 16
68		dr Ha ^e d-wa ^e k	der Heidweg		--	----
69/70		dr Gold-wa ^e k der Heidweg ist jetzt	der Goldweg der Welkerser Weg..		--	No. 44. - 54. - Der Goldweg zweigt von diesem ab.
71		om Schuitt	am Schutt		A.	No. 135/136/137.
72		om Ra ^e schäcker bei Istergiesel: Ruschacker.	am Reschenacker - bei Hanau: Rausch für		A.	No. 1. leichten Boden.
73		dr Ä ^e selswa ^e k	der Eselsweg		--	----
74		es Sa ^e llerie	Sellerie		A.	No. 121/122. (Sell ist Familienname.) Selle-Rain
75		dr Löhewa ^e k anscheinend die Fortsetzung	der Lohweg der nördlichen Dorfgasse,		--	---- Richtung Eichenzell.
76		on dr Höhl	am Hollersacker		A.	No. 56/(79?)
77		om Schuitt	am Schutt (71!)		A.	No. 137
78		om Dä ⁱ fenacker	am Tiefen Acker		A.	No. 24
79		em A ^e schgrond	im Eschgrund Eschengrund		Wi.	No. 37 (hier steht ein Bildstock)
80		di Ma ^e -A ^e ller	die Mai-Eller		Wi.	(No. 95-97??)
81		Löscheroder Wa ^e k	Löschenroder Weg		--	No. 87
82		Ä ^e cheze ^a ller Wa ^e k	Eichenzeller Weg		--	No. 106
83		Sandkutte	die Sandgrube		.--	----

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf

Wa = Wald
 We = Weg, Straße
 Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kerzell

Bl. 3 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
84		of dr A ^e lr	auf der Eller		A.	No.34
85		om Ma ^e ra ^e i liegt der Mai-Eller	am Mairain gegenüber. - nördl. liegt die Maiwiese.		Wi.	No.96
86		de Ma ^e iwees	die Maiwiesen		Wi.	No.93/94/97/98.
87		en dr Ou	in der Au.		Wi.	No.5/6/7/8.
88		om Dra ^e sch	am Drisch		Wi.	No.154.
89		om Löschrö ^e der Mellgröwe	am Löschenröder Mühlgraben		Wi.	No.102
90		on dr Löscherö ^e der Treff	an der Löschenroder Trift		Wi.	No.33.
91		dr A ^e llerswa ^e k	der Ellersweg		--	No. 35
92		's A ^e chig	das Eichig		Wi.	No.30
93		de Schoffwees	die Schafwiese		Wi.	No.125
94		de Scha ^e ng-A ^e ller	die Schindeller		Wi.	No.129
95		om Hollera ^e i	am Hollrain		A.	No.61/62
96		de La ^e imekutt	die Lehmgrube		--	No.88
97		wie 92	wie 92		A.	No.29
98		om Solzhöfer Acker	am Sulzhöfer A. <i>der Sulzhof liegt 2 km n.w. von Kerzell.</i>		A.	No.123
99		om Sta ^e inba ^e rk	der Steinberg		A.	No.145
100		di Osbe	am Aspen		A.	No. 2/3/4.
101		di Zēgelhött	die Ziegelhütte		Ortsteil	----

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kerzell

Bl. 4 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
						<u>Zentamts-Lagerb. 1676:Kerzell.</u>
102		dr Klenggro ^u we ist die Einfahrt zum hier liegen über ein	Klingengraben Genossenschaftswalde. Dutzend Hügelgräber.		Schlucht	---- Hier sind mehrere tief ausgehöhlte Hohlwege. <i>alte Weggräben</i>
103		--- sollen Gärten von zehn	am Zehngarten Eigentümern gewesen sein.		Wa.	No.173/174. Furchen sind noch sichtbar.
104		dr Ka ^e llesbao ^e r Lage und Anlage sprechen	der Kallsebauer dafür, daß der "Keller",		Hof	No.95 (Ursprung von Kerzell) hier lag.
<u>Nachträge.</u>						
105		om Rodema ^e ner Krizz	bei der Kreuzzeichen		A.	No.82
106		beim "Turm" sind einige	Mauerreste eines ehemaligen		Wartturmes	//No.155 byen Thurn
---		---	---		---	---
107		Jö ^e lingsbö ^e nn	am Nüchtersborn		Unland	No.12/156.
108		om Bö ^e nn	am Born		Wi.	siehe "Flußnamenliste, No.4. <i>an</i>
Namen der Sonderliste (1676), die unbekannt geblieben sind:						
		No.17 a	in der Budenlücke			
		No.18 a	in der Budlache			
		No.19 a	in der Büttlach			
		No.110 a	die Pfifferswiesen			
		No.157 a	beym Wantzenbaum			

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kerzell

Bl. 4 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
<u>Flußnamen.</u>						
I.		Klingebö ^a ne	Klingeborn (zu No. 102)	Bächlein;	Quelle im Klingengraben;	- in die Fliede
II.		Nö ^e drschbö ^a ne	Born (siehe No. 10?)	Quelle am	<u>Fuß des Laßwaldes</u> ;	- in die Fliede
<u>IIa</u>		Jö ^a lingsbö ^a nn ist der ältere Name von II.				
III.		Höllebö ^a nn	Wandaquelle umbenannt von einem Oberförster, nach seiner Frau. die damaligen Anlagen sind verfallen, der Name "Wandaquelle" lebt aber fort.	Bächlein;	Quelle im Höllengrund.	in einem Weiher/Nüchtershof.
IV.		Bö ^a ne	das Börnchen	Quelle am	Born unweit des Sölzerweges;	fließt in die Schöne Fulda.
Die Namen der <u>"Fliede"</u> und der <u>"Schönen Fulda"</u> sind nicht aufgeführt!						
<div style="border-left: 2px solid red; padding-left: 10px; margin-left: 100px;"> <p>Die Döllbach heißt hier Schöne Fulda! und zwar vom Zusammenfluß mit dem Thalbach an.</p> </div> <div style="text-align: right; margin-right: 100px;"> <p><i>M</i></p> </div>						

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kerzell

Bl. 5 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
		<u>Zentamts - Lagerbuch von 1676: K e h r z e l l</u>				
		<u>Sonderliste</u>			<u>A</u>	<i>Kerzell 25.4.69</i>
		A ↓	1 uffm Acker		A ↓	23 in der Dickenau
			2 das Anspan			24 im Dieffenacker
			3 die ober Anspan			25 beym - oberm ^A - unterm - Dorff
			4 das unter Anspan			26 uffr Dürn
			5 in der Au			27 uffr Dürren Eller
			6 in der Oberau			28 die Dürren Wiesen
			7 in der Unterau			29 am - uffm - Eigen
			8 die Bannau (siehe: Dickmaü)			30 im Eichig
			9 beyn Baumen			31 beyn Eichen
			10 die zwey Beth			32 beym Eichenstock
			11 hinterm Binnensbrunn (oder Bienensbrunn?)			33 im - uffm - Ellerich
			12 das Börn Erlich <i>Flüte</i>			34 uffr Großen Eller
			13 beym Brinkenrasen? <i>Brücken ... Garten</i>			35 beym - im - Ellersweg
			14 die Brückenwiesen			36 am Ellerswehr
			15 die Breitenwiesen			37 am Eschengrundt
			16 im Budenfeldt			38 der Flotgraben <i>Graben</i>
			X in der Budenlücke			39 beym Kalbacher Forth
			X in der Budlache			40 am Weymanns Furth
			X in der Büttlach			41 die Ganshecken
			20 der Deltzrasen			42 in dem Gewndt
			21 die Dichwiesen			43 unter dem Geweng
			22 das Diechwieslein			44 überm Goldtbaum

Diese Namen sind alle in der Hauptliste enthalten.

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kerzell

Bl. 56

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
		A	45 die Großenwiesen		A	71 am Kalbicher Weg
		↓	46 beym - im - überm - Grundt		↓	72 beym Kalbacher Forth
			47 uffm Hahl			73 am Kirchpafdt
			48 die Hahlwiesen			74 das Kirwasser gen.
			49 beyn Hecken			75 am Kirlesacker
			50 bey der Gemeinen Hecken			76 bey der Kleinlieden
			51 uffr Heydt			77 uffm Kleinwieslein
			52 uffr Hirtzwiesen			78 die Krautheller
			53 die Heyligenwiesen			79 am Kriegsacker
			54 uffr Höhe (beym Goldtbaum)			80 beym Creutzbaum
			55 das Höffgen			81 bey der Kreuzeichen
			56 an der Hohl			
			57 am Hohlrick			82 in der Lachen ✓
			58 am Hohlricken			83 der Langenacker
			59 der Hohlflecken			84 uff der Lieden (Kleinlieden !)
			60 die Hohlwiesen			85 am Leschenröder Mühlgraben
			61 am Hollersrein <i>Fischwasser</i>			86 am Leschenröder Weg
			62 am Hollerstrauch			87 bey der Leymenkutte
			63 am Hohenroth			88 im Loch
			64 beym Hohenrothsbaum			89 die Lohebeth
			65 beym Holtzäpfelsbaum			90 am Loheweg
			66 am - gegen den - Hommelberg			91 der Madersacker
			67 der Hommelfleck			92 die Mayeller
			68 im Horlengrundt			93 uffm Mayich
			69 an der Hueth			94 der Mayengartten
			70 uffr Huthweydt			95 am Mayenrein

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kerzell

Bl. 6 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
		<u>Sonderliste</u>	Zentamts - Lagerbuch von	1676:	K e h r z e l l	
		R ↓ 96 die Maywiesen			R ↓ 118 am Sältzerweg	
		97 in der Unter Maywiesen			119 am Seelgeröth	Seelgerät od. = gered(e)
		98 die Mittelwiesen			120 am Seelgenroth	
		99 der Mühlflleck ✓			121 beym Sulthoff	
		100 das Mühlwieslein			122 in der Schaffhohl	
		1 am Leschenroder Mühlgraben			123 die Schaffwiesen	
		102 hinterm Neuengartten			124 die Schafferwiesen	
		103 am Nüchters			125 Schafmichelgarten <i>Garten</i>	
		104 die Nüchterswiesen			126 hinterm Schafthor	
		105 am Eichenzeller Pfadt			127 die Schindteller	
		106 am Welckerser Pfadt			128 beym Schindtrasen <i>Hüte</i>	
		107 das Pfaffenflecklein			129 bey der Schlagmühl	
		108 unterm Pfaffensteeg			130 der Schlagflecken ✓	
		X 109 die Pfifferwiesen			131 die Schlagwiesen	
		109 die Riedtwiesen			132 am Schelmischacker ✓	
		110 am Rodemannerweg			133 bey der Schrith (oder Schuth)	
		111 am Rodemännerberg			134 Höhe hinter der Schütt	
		112 uffr Rodenmänner Höhe			135 uffm Schutz	
		113 am Rolles ✓			136 unter dem Schrittstein	
		114 die Roppich			137 der Schrittsteingartten	
		115 an der Röpichswiese			138 im Schrittsteingärtlein	
		116 das - uffm - Roth			139 am Stock	
		117 das Oberroth			140 am Stück	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kerzell

Bl. 6 b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
		<u>A</u>	141 beym Neuen Steeg		<u>A</u>	154 die Vihseller
		<u>V</u>	142 am Steinacker		<u>V</u>	155 die Viehwegseller
			143 am Steinberg			156 im Vihsgrundt
			144 der Streich			157 im Vogelspfadt
			145 im Langen Streich			170
			146 die - in der - Stroth			170 an den Zehengrätten
			147 die Oberstroth			171 uffr Zehngärtten
			148 das Spitzäckerlein			172 am Ziegenrein
			149 im sechsten Theill			173 das Ziegenflecklein
			150 an der Trifft			174
			151 an der Leschenröder Trift			die Ziegenwiesen
			152 am Drisch			
			153 beym Thurn			
			158 das Wasser Erlich			
			159 beym Wantzenbaum			
			159 unterm Neuen Wehr	Frischwasser		
			160 uffr Weinmaß			
			161 am Weymanns Furth			
			162 an der Gemeinen Weymanshecken			
			163 beym Weyer			
			164 die Weyerwiesen			
			165 bey der Großen Wiesen			
			166 der Winckel			
			167 im Winkelgut			
			168 der - bey der - Wolffsflecken			
			169 die Wolffswiesen			

119
 174
 293